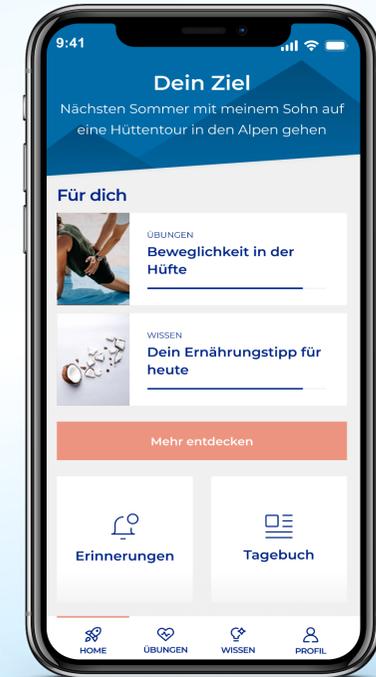


# ACTIVE TEP

## DIE DIGITALE GESUNDHEITSANWENDUNG ZUR BEGLEITUNG DER HÜFT-TEP-OPERATION

- ◆ Ganzheitliche Begleitung der Hüft-TEP zur Optimierung des OP-Erfolgs
- ◆ Gezielte Aktivierung von Patient:innen
- ◆ Unabhängig von anderen Systemen oder Kliniken
- ◆ Als White-Label Lösung für Kliniken erhältlich



### DORA Digitale Orthopädie Anwendungen GmbH

#### Geschäftsführung



Emily Hickmann



Malte Bornholdt



Dr. Martin Burwitz

Anzahl Mitarbeiter:innen (VZE): 1

#### Bisherige Unterstützer

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus  
DIE DRESNER.



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DRESDEN

Health Labs4Value

CARUS CONSILIUM  
SACHSEN



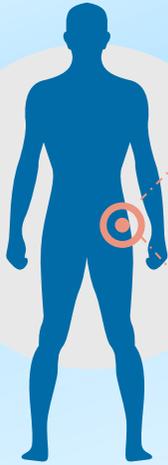
#### Kontakt



[kontakt@activetep.de](mailto:kontakt@activetep.de)  
+49 175 617 0482

## FEHLVERHALTEN VON PATIENT:INNEN

Eine maßgebliche Gefährdung des OP-Erfolges



Unzureichende, kontroverse Information und Anleitung vor und nach der Hüft-TEP-OP, Zeitmangel, Nervosität



### Fehlverhalten

Gefährdung des OP-Erfolgs, Reduzierte Lebensqualität, Folgeeingriffe in 1 von 10 Fällen



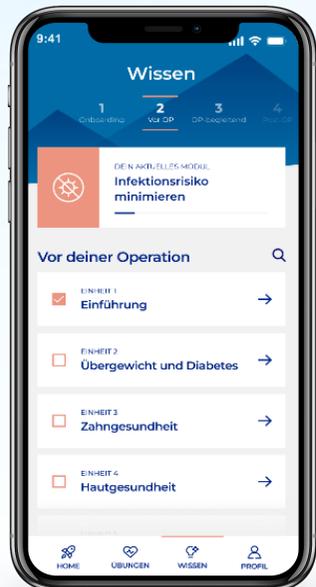
### Einsparpotenzial

Einsparung von 100 Mio. Euro durch vermeidbare Folgeeingriffe

Patientenedukation und -motivation zur Sicherstellung des OP-Erfolgs

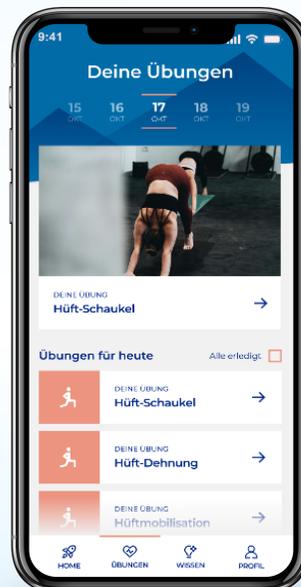
## GANZHEITLICHE PROZESSBEGLEITUNG

Eine App, die Patient:innen aktiviert und den OP-Erfolg optimiert



Durch evidenzbasierte Inhalte in mehr als 40 Wissensmodulen gewährleistet **ActiveTEP** die effektive und zielgerichtete Wissensvermittlung, sowohl vor als auch nach der Hüft-Operation.

Einige Beispiele sind Informationen rund um die Reha, Maßnahmen zum Infektionsschutz sowie die Bewältigung von Aufregung oder die Einnahme von Schmerzmitteln.



## EIN WACHSENDER MARKT

Zahlen für Deutschland

200.000

Hüft-TEP Erstimplantationen pro Jahr in Deutschland

FRA: 140.000 (Stand: 2018)

+33 %

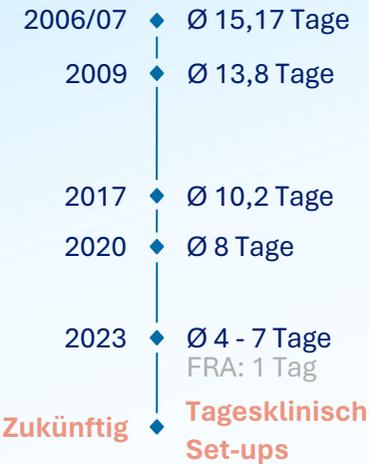
Erwartete Steigerungsrate der OP-Zahlen bis 2040

FRA: + 42 % bis 2050

-50 %

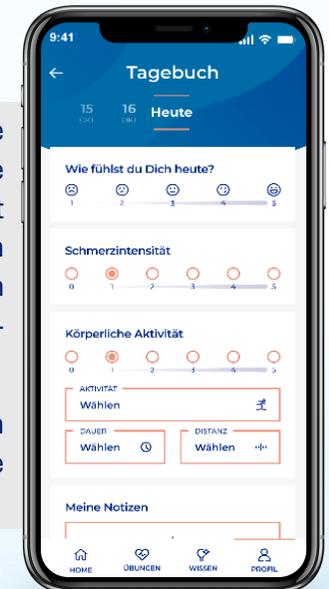
Länge des stationären Aufenthalts nach der OP (seit 2009)

FRA: -87 % (seit 2016)



Im Rahmen der Begleitung umfasst **ActiveTEP** die Überwachung von Aktivitäten sowie die Erfassung von Schmerzen, welche dann direkt für den behandelnden Arzt oder die Ärztin abrufbar sind. Weitere Funktionen in diesem Zusammenhang können beispielsweise Schritt-Tracking oder Wundmanagement sein.

Ebenso können personalisierte Erinnerungen an Arztgespräche oder die Medikamenteneinnahme eingetragen werden.



Zusätzliches Training vor und nach der Operation kann das Operationsergebnis maßgeblich verbessern.

**ActiveTEP** beinhaltet ein Trainingsprogramm für die Zeit vor und nach der Operation mit welchem alle relevanten Muskelgruppen trainiert werden. Die Übungen, welche in jeweils drei Schwierigkeitsgraden ausgeführt werden können, wurden vom Leiter einer Rehaklinik und seinem Team entwickelt.